

GEMEINSCHAFTSPRAXIS KARDIOLOGIE

Dr.med. Jürgen P. Ohler • Dr.med. Peter Bucher • Steinmetzstr. 47 • 41061 Mönchengladbach



Dr.med. Jürgen Peter Ohler
Dr.med. Peter Bucher
Ärzte für Innere Medizin
- Kardiologie -
Steinmetzstraße 47
41061 Mönchengladbach
phone: 0 21 61 5 670 670
fax: 0 21 61 5 670 671
praxis@kardiologie-az.de
www.kardiologie-az.de

Information und Einverständniserklärung Kipptisch-Untersuchung (Tilt table test)

Liebe Patientin, lieber Patient

Aufgrund Ihrer Beschwerden und der bisherigen Untersuchungsbefunde, ist bei Ihnen die Durchführung einer Kipptisch-Untersuchung notwendig. Die Untersuchung, zu welcher wir Ihnen raten, bedarf Ihrer Einwilligung. Damit Sie sich entscheiden können, informieren wir Sie mit diesem Informationsblatt und einem Aufklärungsgespräch über die Art, Bedeutung und mögliche Komplikationen der geplanten Untersuchung.

Wann ist eine Kipptisch-Untersuchung notwendig?

Bei der Kipptischuntersuchung oder „tilt table test“ wird die Kreislaufregulation untersucht, das heißt, das Zusammenspiel zwischen Puls, Blutdruck, Gefäßwiderstand und deren Regulierung durch das vegetative Nervensystem. Dies ist dem Einfluss des Willens nicht untergeordnet. Die Untersuchung wird an Patienten durchgeführt, bei denen wiederholt Ohnmachtsanfälle oder Bewusstlosigkeiten (Synkopen) auftreten sind. Der häufigste Grund dafür ist eine Kreislaufregulation (vasovagale Dysregulation) oder eine Bewusstlosigkeit, deren Ursprung in der Nervenversorgung des Herzens zu suchen ist (neurokardiogene Synkope). Es gibt jedoch eine Vielzahl anderer Leiden, welche zu Bewusstlosigkeit führen können. Mit der Kipptischuntersuchung kann eine Kreislaufregulation von anderen Störungen abgegrenzt werden.

Vorgehen der Untersuchung

Die Untersuchung dauert ca. 1 Stunde. Es wird ein EKG (Herzstromkurve) angelegt. Zur Aufzeichnung des Blutdrucks wird an zwei Fingern eine kleine Doppelmanschette befestigt, welche anhand der Fingerdurchblutung den Puls und den Blutdruck bestimmt.

Nach einer ca. 15minütigen Ruhephase in Rückenlage werden Sie auf einer kippbaren Liege in ca. 80 Grad Schräglage gebracht und bleiben für weitere 45 Minuten in dieser Position. Während der ganzen Untersuchung werden Puls, Blutdruck und das EKG ununterbrochen aufgezeichnet. Bei Beschwerden oder eingetretener Bewusstlosigkeit werden Sie sofort in Flachlage gebracht, worauf sich die Beschwerden rasch zurückbilden. Um im Falle einer Bewusstlosigkeit nicht von der Liege zu fallen, werden Sie durch vor der Untersuchung angelegten breiten Gurten gehalten.

Der Test gilt als positiv, wenn eine Bewusstlosigkeit durch vasovagale Dysregulation oder infolge eines Blutdruckabfalls und/oder verlangsamter Herzrhythmus (Bradykardie) aufgetreten ist.

Mögliche Komplikationen

Während der ganzen Untersuchung sind jeweils eine Pflegeperson und ein Arzt oder Ärztin anwesend, die Sie und die Messwerte überwachen und auf Veränderungen sofort reagieren können. Komplikation treten äusserst selten auf. Bei lang anhaltendem Herzstillstand wird sofort reanimiert. Todesfälle gab es bisher keine.

Bitte sprechen Sie mit uns,

falls Sie etwas nicht verstanden haben oder wenn Ihnen etwas wichtig erscheint, was in diesem Schreiben oder im persönlichen Gespräch mit Ihrem Arzt nicht erwähnt wurde.

Einverständniserklärung

Herr/Frau Dr. Ohler hat mit mir heute anhand dieses Informationsblattes ein abschliessendes Aufklärungsgespräch geführt. Ich habe die Aufklärung verstanden und konnte alle mich interessierenden Fragen stellen. Nach vollständiger Beantwortung meiner Fragen erkläre ich mich hiermit bereit, die vorgeschlagene Untersuchung durchführen zu lassen.

Bemerkungen: _____

Unterschrift PatientIn: _____

Unterschrift Arzt/Ärztin: _____

Ort und Datum: Mönchengladbach, den _____